

Pressemeldung von MPDV

Strategie-Dialog zur Manufacturing Integration Plattform

Die Plattform-Ökonomie der Fertigungs-IT aktiv mitgestalten

Mosbach, 09. Oktober 2018 – MPDV veranstaltet am **07. November 2018** einen **Strategie-Dialog zur Manufacturing Integration Plattform (MIP)**. Hier erfahren Fertigungsunternehmen, Systemintegratoren, Automatisierer, Maschinen- und Komponentenhersteller, Softwareentwickler und IT-Beratungsunternehmen, wie sie Teil des Ökosystems der Fertigungs-IT 4.0 werden können.

Die moderne Fertigung stellt immer komplexere Anforderungen an die IT-Landschaft. Daher fordern immer mehr Unternehmen flexible Plattform-Lösungen. Mit der MIP bietet MPDV die Lösung für diesen neuen Markt der Fertigungs-IT 4.0.

Als standardisierte Plattform eröffnet die MIP Fertigungsunternehmen, Systemintegratoren sowie Komponenten- und Maschinenherstellern die Möglichkeit, selbst IT-Lösungen für die Produktion zu entwickeln, die auf individuelle Bedürfnisse zugeschnitten sind.

Mit mApps vom Ökosystem profitieren

Manufacturing Apps (mApps) sind praxisnahe Anwendungen und die neue Währung des Ökosystems. „Profitieren Sie von einer strategischen Partnerschaft mit MPDV und entwickeln Sie eigene mApps für das Ökosystem der MIP bzw. bauen Sie Fertigungs-IT-4.0-Lösungen auf Basis bestehender mApps“, sagt Prof. Dr.-Ing. Jürgen Kletti, Geschäftsführender Gesellschafter der MPDV.

Wie genau der Beitrag anderer Unternehmen zu diesem Ökosystem aussehen kann, erfahren Interessierte beim Strategie-Dialog am 07. November 2018 in der Firmenzentrale von MPDV in Mosbach. Weitere Informationen und Anmeldung unter: mpdv.info/pmdialogmip

(ca. 1.600 Zeichen)

Bildmaterial



Bildquelle: [MPDV]

Keywords / Schlagworte

MPDV, Manufacturing Integration Plattform (MIP), Fertigungs-IT, Strategie-Dialog, Ökosystem, Veranstaltung, Manufacturing Apps (mApps)

Weiterführende Informationen

MPDV Mikrolab GmbH (www.mpdv.com) mit Sitz in Mosbach entwickelt innovative Fertigungs-IT und greift dabei auf über 40 Jahre Projekterfahrung im Fertigungsumfeld zurück. MPDV bietet sowohl Produkte und Dienstleistungen für Manufacturing Execution Systeme (MES) als auch komplette MES-Lösungen an. Außerdem stellt MPDV mit der Manufacturing Integration Platform (MIP) eine zukunftsfähige Basis für Fertigungs-IT der nächsten Generation zur Verfügung. Das Unternehmen beschäftigt aktuell 380 Mitarbeiter an insgesamt zehn Standorten in Deutschland, der Schweiz, Singapur, China und den USA. Anwender aus unterschiedlichen Branchen – von der Metallverarbeitung über die Kunststoffindustrie bis hin zur Medizintechnik – profitieren bereits von mehr als 1.000 Installationen der mehrfach ausgezeichneten MES-Lösungen von MPDV. Dazu zählen sowohl mittelständische Fertigungsunternehmen als auch international operierende Konzerne. Als TOP100-Unternehmen zählt MPDV zu den innovativsten Mittelständlern in Deutschland.

Manufacturing Execution Systeme (MES) unterstützen Fertigungsunternehmen dabei, ihre Produktionsprozesse effizienter zu machen, die Produktivität zu steigern und dadurch die eigene Wettbewerbsfähigkeit zu sichern bzw. auszubauen. Ein modernes MES versetzt Unternehmen in die Lage, fertigungsnahe Daten entlang der gesamten Wertschöpfungskette zu erfassen, auszuwerten und quasi in Echtzeit anzuzeigen. Die verantwortlichen Mitarbeiter können somit im Produktionsalltag kurzfristig auf ungeplante Ereignisse reagieren und geeignete Gegenmaßnahmen einleiten. Auf allen Ebenen unterstützt das MES sowohl kurzfristige als auch weitreichende Entscheidungen durch eine verlässliche Datenbasis.

HYDRA, das modular aufgebaute MES von MPDV, deckt mit seinem umfangreichen Funktionsspektrum die Anforderungen der VDI-Richtlinie 5600 vollständig ab. Dabei lassen sich die einzelnen HYDRA-Anwendungen auf Basis einer zentralen MES-Datenbank bedarfsgerecht und schnittstellenfrei kombinieren. So gewährleistet HYDRA einen 360°-Blick auf alle an der Produktion beteiligten Ressourcen und kann auch übergreifende Prozesse nahtlos abbilden. Leistungsfähige Werkzeuge für Konfiguration und Customizing stellen sicher, dass HYDRA in weiten Grenzen auf branchen- und unternehmensspezifische Anforderungen individuell ausgerichtet werden kann. HYDRA integriert sich in bestehende IT-Landschaften und dient als Bindeglied zwischen der Fertigung (Shopfloor) und der Managementebene (z.B. ERP-System). Mit einem MES-System wie HYDRA bleiben Fertigungsunternehmen reaktionsfähig und sichern damit ihre Wettbewerbsfähigkeit – auch mit Blick auf Industrie 4.0.

Die **Manufacturing Integration Platform (MIP)** ist eine flexible Basis für innovative, individuell gestaltbare Lösungen der Fertigungs-IT. Im Kern bietet sie dem digitalen Zwilling der Produktion einen geeigneten Lebensraum. Kombiniert man die MIP mit herstellerunabhängigen Manufacturing Apps, so wird daraus eine maßgeschneiderte und bedarfsgerechte Lösung für das Fertigungsmanagement.

Pressekontakt

MPDV Mikrolab GmbH
Nadja Neubig
Römerring 1
74821 Mosbach

Fon +49 6261 9209-0
Fax +49 6261 18139
n.neubig@mpdv.com
www.mpdv.com